

Amt Brück
31. Mai 2021
Postausgang

19. APR. 2021
Eing. SD

Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses Finanzen, Wirtschaft, Soziales, Bauen und Ortsentwicklung der Gemeinde Borkwalde am 07.04.2021

Tagungsort: Räume des Pflegedienstes „Lebensfreude“, Astrid-
Lindgren-Platz 2 in 14822 Borkwalde (Präsenzsitzung)

Beginn: 18:00 h. Ende: 20:20 h

Teilnehmer*innen:

Ausschussvorsitzende:
Birgit Bendschneider

Gemeindevertreter*innen:
Martina Heyden
Enrico Schulz
Andreas Link

entschuldigt: Norbert Wurche

Sachkundige Einwohner:
Jean Carl Demant
Detlef Emmrich
Erika Neemann-Westphal
Dr. Lothar Schröter
Liane Hohenstein

Gast:
Egbert Eska (Bürgermeister von Borkwalde)

Presse:
Rene Gaffron

bestätigte Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Benennung des/der Protokollanten/in
2. Änderungsanträge zur Feststellung der Tagesordnung
3. Informationen zu wesentlichen Angelegenheiten der Gemeinde
4. Entscheidung gemäß § 42 Abs.3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung vom 30.11.2020
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Belehrung der sachkundigen Einwohnerin Frau Liane Hohenstein
8. Wahl einer/s stellvertretende/n Ausschussvorsitzende/n
9. Diskussion zu Straßennamen
10. Diskussion über Inhalt Ortstafel
11. Diskussion über Pflanzung Geburtsbäume
12. Beratung zur Hausordnung Jugendclub
13. Bw-30-147/21. Erneuerung Straßenbeleuchtung Ernst-Thälmann-Straße und Erteilung Auftragsermächtigung

Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1:

Die Ausschussvorsitzende Frau Bendschneider stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist und bestimmt Herrn Demant als Protokollant.

Zu TOP 2:

Es gab keine Änderungsanträge

Zu TOP 3:

Am 09.04. von 09:00-13:00 h können sich Bürger aus Borkwalde in Borkheide im Gemeindehaus testen lassen. Zum Thema Vandalismus gab es ein Treffen des Bürgermeisters mit Gemeindevertretern und der Baufirma. Es wurde die Sachbeschädigung von allen sehr bedauert. Es soll ein Flächentausch geben, damit das gemeindeeigene Pumpwerk auch auf Gemeindegrund steht.

TOP 4:

Es gab keine Einwende zur Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Ausschusssitzung vom 30.11.2021

TOP 5: Frau Krüger erkundigte sich bezüglich eines Antrages auf Stellenausschreibung für einen Klimaschutzbeauftragten für das Amt Brück, den der Bürgermeister von Brück veranlasst haben soll und gibt zu Bedenken, dass diese Stelle finanziert werden muss. Laut Herrn Eska wird eine solche Stelle mit 65% für zwei Jahre gefördert und es soll in dieser Zeit ein Klimakonzept für das Amt ausgearbeitet werden. Die Frage, was danach mit dieser Stelle passieren soll, steht noch im Raum.

Eine Einwohnerin hatte die Bitte geäußert, den Eigentümer des Grundstücks am Kreisel Lehniner Straße Ecke Ernst-Thälmann-Straße (ehemalige Gaststätte) aufzufordern, sein Grundstück in Ordnung zu halten. Herr Eska erklärte sich bereit, mit diesem zu sprechen, hat aber wenig Hoffnung ,das das Erfolg verspricht.

TOP 6:

Es lagen keine Anfrage vor

TOP 7:

Es wurde eine Belehrung der sachkundigen Einwohnerin Frau Liane Hohenstein über Verschwiegenheit nachgeholt.

TOP 8:

Es wurde eine Wahl zur Bestimmung eine/r/s stellvertretende/n Ausschussvorsitzende/r vorgenommen. Als Kandidaten wurden genannt : Enrico Schulz und Andreas Link. Die Wahl war geheim.

Es wurden zwei Wahlhelfer/innen bestimmt : Frau Erika Neemann-Westphal und Herr Detlef Emmrich.

Es fielen 5 Stimmen auf Andreas Link und 4 Stimmen auf Enrico Schulz.

Damit ist Herr Andreas Link zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden gewählt worden. Er hat die Wahl angenommen.

TOP 9:

Auf Platz 1 des Straßennamen Ranking ist der Name Anna Lind gekommen.

Folgende Anmerkung zu dem Prozedere der Straßennamen Findung wurde von Herrn Dr. Schröter gemacht : Es solle ein

Katalog von Kriterien gemeinsam erarbeitet werden, mit denen zukünftig nach Straßennamen gesucht werden könne. Folgende Kriterien schlug Herr Dr. Schröter vor : Erfüllt sein solle das Kriterium Demokratie und oder das Bemühen um dieses; Friedensbestreben; soziales Engagement ; paritätische Namensvergabe, um einige zu nennen. Herr Schulz schlug vor, solch einen Katalog in einer der nächsten Sitzungen zu erarbeiten und der Gemeindevertreterversammlung zur Abstimmung vorzulegen.

Dies stieß im Ausschuss auf allgemeine Zustimmung für zukünftige Straßennamen.

In dieser Sitzung wurde einstimmig der Name Anna Lind als Straßennamen gewählt.

TOP 10:

Die Informationen, die auf der Ortstafel angebracht sind, sollen grundsätzlich austauschbar sein. Explizit soll ein Verweis auf die Internetseite Borkwalde.de auf die Ortstafel und die Sprechzeiten des amtierenden Bürgermeisters. In die Legende zum Ortsplan sollen folgende Adressen aufgenommen werden :

Bushaltestellen; Kita; Kirche; Friseur; Jugendclub; Feuerwehr; Physio; Apotheke; Friedhof; Wenn Piktogramme für die jeweiligen Adressen vorhanden sind, sollen diese auch verwendet werden.

Das Amt wird gebeten , einen Prototyp zu entwerfen und diesen dem Ausschuss als Diskussionsgrundlage zu Verfügung zu stellen.

Von 19:06 h - 19:16 h wurde eine Pause gemacht

TOP 11:

In der Diskussion um die Pflanzung von Geburtsbäumen gab es mehrere Themen die zur Sprache kamen. 1. Die Geländewahl. Als, in Frage kommende Gelände wurden sowohl gemeindeeigene Freiflächen als auch Plätze an der noch zu bauenden Kita genannt. Die Fläche an der Kirche wurde von den Anwesenden als Pflanzalternative ausgeschlossen. 2. Wurde der Grund einer Pflanzung besprochen. Hier gab es folgende Anregungen : einen Geburtsbaum, einen Jahrgangsbaum (Kita, Schulanfänger) oder einen Hochzeitsbaum. Am Ende wurde der Geburtsbaum präferiert . 3. Gab es Überlegungen zur Umsetzung solch eines Vorhabens. Als umsetzbar wurde die Idee eines Gutscheins ,von der örtlichen Gärtnerei ausgestellt, in Betracht gezogen. Die Pflege des Baumes soll dann in die Hände der Familie gegeben werden, für dessen Kind der Baum gepflanzt wurde.

Es soll folgender Vorschlag der Gemeindevertretung vorgelegt werden : Es soll ein Angebot geben, von der Gemeinde einen Gutschein von der Gärtnerei Stiehler über die Pflanzung eines Geburtsbaumes im Wert von circa 35,00 € für die Geburt eines Kindes zu erhalten. Dafür sollen Pflanzflächen von der Gemeinde zu Verfügung gestellt werden, die noch näher benannt werden müssen. Für die Pflege der Bäume sollen die Eltern zuständig sein.

TOP 12:

Bei der Diskussion um die Hausordnung ging es hauptsächlich um die Einbindung der Jugendlichen bei diesem Entscheidungsprozess.

Nach längerem Argumenten Austausch einigte man sich am Schluß auf folgende Vorgehensweise :

Gemeindevertreter*Innen und sachkundige Einwohner*Innen treffen sich mit den Jugendclub

Benutzer*Innen und den Sozialarbeiter*Innen auf dem Gelände der Jugendclubs zum grillen und kommen zwanglos ins Gespräch zum Beispiel um die Hausordnung aber auch um andere Inhalte, die den Jugendlichen Menschen am Herzen liegen. Ziel ist, die jungen Menschen mit in demokratische Verfahren einzubeziehen und diese so zu motivieren, sich politisch an der Entwicklung unserer Gesellschaft zu beteiligen.

TOP 13:

Bw-30-147/21 Beschlussvorlage

Zum Thema Straßenbeleuchtung wurde dem Amt für die geleistete Vorarbeit gedankt. Kleinere Fehler wurden bemerkt, wie eine überflüssige Lampe in der nicht mehr existenten Jahnstraße und eine fehlende Lampe im Siebenbrüderweg. Es sind auch nicht alle Lampen eingezeichnet. In Bezug auf die Kosten gab es von verschiedenen Seiten Fragen, die nicht geklärt werden konnten, so dass der Ausschuss hier um nochmalige Klärung beim Amt bittet. Ein Beschluss wurde nicht gefasst

Borkwalde, den 15.04.2021



Birgit Bendschneider
Ausschussvorsitzende

Carl Demant
Protokollant